



Was ist Kinesiologie?

Die Kurzform: Eine alternative Therapiemethode um Blockaden zu lösen. Mit dem Muskeltest wird das Ungleichgewicht zu einem bestimmten Anliegen gesucht und in einem Prozess aufgelöst. Das Potenzial kann so noch besser ausgeschöpft werden und verschiedene Ängste oder Hindernisse können erkannt werden.

Nun etwas länger...

Das Wort "Kinesiologie" kommt aus dem griechischen und bedeutet Lehre der Bewegung (Verbindung der griechischen Begriffe Kinesis = Bewegung und Logos = Lehre). Kinesiologie ist also die Lehre aller Bewegungsabläufe des menschlichen Körpers im Zusammenhang mit dessen Energiebahnen, den Meridianen. Die Energie, die Lebenskraft, ist das Informationssystem unseres Körpers.

Als eine Therapieform, vereint die Kinesiologie in einzigartiger Weise Bereiche aus der chinesischen Medizin mit modernen westlichen Wissenschaften wie Chiropraktik, Psychologie, Bewegungs- und Ernährungslehre sowie Erkenntnisse aus der Gehirnforschung.



Der Körper speichert Informationen, Gefühle, Gedanken und Erinnerungen. Dabei spielt es keine Rolle ob diese Einflüsse direkt oder indirekt, bewusst oder unbewusst auf uns einwirken. Für unseren Körper sind es einfach nur Informationen, die, egal ob positiv oder negativ, im Körper eine "Spur" hinterlassen. Der kinesiologische Muskeltest macht es möglich, die blockierten Energieflüsse, die zu gesundheitlichen Störungen führen können, zu finden und den Ursachen auf den Grund zu gehen. Er gibt uns auch Antworten wo wir etwas ausgleichen müssen um Körper, Geist und Seele wieder ins Gleichgewicht, also die Balance zu bringen. Be balanced.

Der Muskeltest ist ein Stressindikator. Der Muskel zeigt an ob der Körper auf etwas mit Stress reagiert oder nicht. Stress bedeutet hier nicht Aufregung, Hektik oder keine Zeit zu haben. Jede Beeinträchtigung eines Bewegungsablaufes, ob Gefühle, Gedanken oder Körperfunktionen, ist Stress. Die Auswirkungen dieser Stressoren empfinden wir als Schwierigkeiten, Symptome oder Krankheiten. Die Ursachen bleiben in unserem Energiesystem gespeichert bis sie balanciert sind.

Welchen Verlauf unsere Schwierigkeiten, Beschwerden oder Krankheiten nehmen, ob körperlich oder emotional, harmlos oder gefährlich, sie sind nur Ausdruck unserer Individualität, die durch unsere Lebensweise oder auch unsere Veranlagung geprägt ist. Solange wir also die Gesetze der Natur mit denen unseres Körpers in Einklang bringen können, haben Körper, Geist und Seele keine Veranlassung krank zu werden.

Die meisten Menschen sehen die Symptome oder die Krankheiten als eine Strafe oder ein Leid und nur die wenigsten wissen heute noch, dass diese Symptome uns etwas sagen möchten. Die Kinesiologie bietet eine der Möglichkeiten, diesen Ursachen mittels Testmethoden auf den Grund zu gehen und schafft gute Voraussetzungen, die für eine Veränderung nötig sind.

Jedoch nur die konsequente Anwendung allen Wissens, der Schulmedizin und der Naturheilkunde lässt am Ende alle erfolgreich sein. Eine kinesiologische Behandlung kann und soll keinen Arztbesuch ersetzen. Die Verbindung von Schulmedizin und Naturheilkunde öffnet Einsicht und Erkenntnisse.



Wann kann Kinesiologie angewendet werden?

Die Kinesiologie regt die Selbstheilungskräfte an. Ziel ist es, die Gesundheit wiederherzustellen oder zu stabilisieren, damit Körper, Geist und Seele im Gleichgewicht, der Balance sind. Wenn sich all diese Ebenen im Einklang befinden, sind wir gesund und fühlen uns wohl. **Die Kinesiologie ist eine natürliche Hilfe bei verschiedensten Themen.**

Die Kinesiologie befreit von **körperlichem und emotionalem Stress**. Dies kann verursacht werden durch Faktoren wie zu starke berufliche Anforderungen, falsche Körperhaltung, schlechte Ernährung, Allergien, Ängste, Phobien, negative Erfahrungen oder vielem mehr.

Die Kinesiologie kann allen Menschen helfen, die

- bereit sind etwas Neues anzugehen
- Ihre Selbstheilungskräfte aktivieren möchten
- Ihre Fähigkeiten und Ressourcen ausschöpfen wollen

Kinesiologie kann bei den unterschiedlichsten Themen unterstützen

- Stress, Überforderung, Nervosität
- Schwierige Lebenssituationen
- Selbstvertrauen stärken
- Gefühlsschwankungen ausgleichen
- Schmerzen, Migräne
- Potenzial mehr nutzen
- Konzentrationsschwierigkeiten, Aufnahmefähigkeit
- Prüfungsangst, Schulstress
- Lernblockaden
- Entscheidungshilfen
- Schlafstörungen, Erschöpfungen, chronische Müdigkeit
- Ängste, Phobien, Traurigkeit, Tiefs
- Allergien, Unverträglichkeiten
- Abschied nehmen
- Motivationsprobleme
- und vieles mehr

Wichtig ist, dass Sie körperliche Beschwerden auch medizinisch abklären. Kinesiologie ersetzt keine ärztliche Untersuchung oder Behandlung. Sie ist aber eine hervorragende Ergänzungsmöglichkeit zur Schulmedizin oder anderen therapeutischen Massnahmen, um den Heilungsprozess ganzheitlich zu unterstützen.

Die Kinesiologin stellt keine Diagnose und verschreibt keine Medikamente.



Was ist der Muskeltest?

Der Muskeltest ist das "Arbeitsinstrument" der Kinesiologen. Der Muskel zeigt an ob der Körper auf etwas mit Stress reagiert oder nicht. Stress bedeutet hier nicht Aufregung, Hektik oder keine Zeit zu haben. Jede Beeinträchtigung eines Bewegungsablaufes, ob Gefühle, Gedanken oder Körperfunktionen, ist Stress. Die Auswirkungen dieser Stressoren empfinden wir als Schwierigkeiten, Symptome oder Krankheiten. Die Ursachen bleiben in unserem Energiesystem gespeichert bis sie balanciert sind.

Mit dem Muskeltest können nicht nur Ungleichgewichte im Energiesystem aufgedeckt werden, sondern auch die geeigneten Ausgleichstechniken können auf diese Art ganz individuell ermittelt werden.